

Lernen unter einem Dach

# Begrifflichkeiten

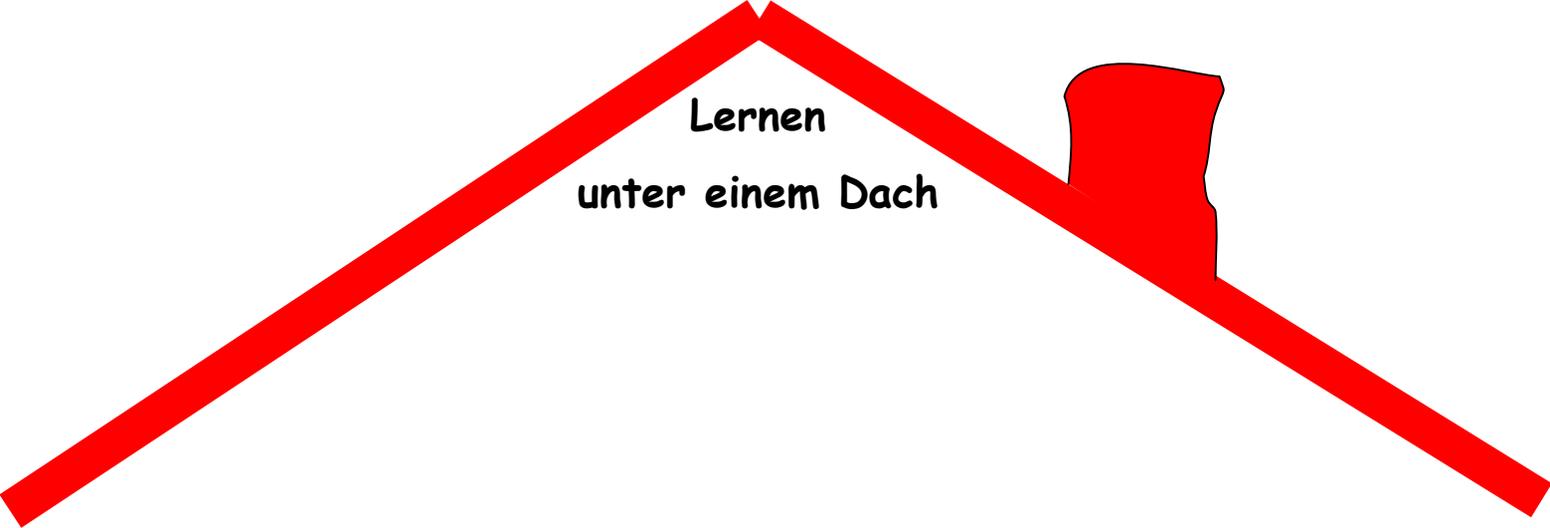
- Regionales Integrationskonzept (RIK)
- Sonderepädagogische Grundversorgung
- „Lernen unter einem Dach“

Lernen

unter einem Dach

**SchülerInnen mit  
Beeinträchtigungen in den  
Bereichen Lernen, Sprache und  
soweit möglich auch im Bereich  
Verhalten verbleiben im  
Klassenverband der GS und  
werden dort zielgleich oder  
zieldifferent gefördert.  
Schwerpunkt ist die frühe  
Förderung zur Verhinderung  
von Schulversagen.**





Lernen  
unter einem Dach

Dafür erhält die Grundschule  
2 FörderschullehrerInnenstunden  
pro Klasse.



Lernen  
unter einem Dach

Die Primarstufe der Schule  
am Voßbarg bleibt bestehen,  
um die Kinder  
aufzunehmen, die in der GS  
nicht hinreichend gefördert  
werden können oder deren  
Eltern eine Beschulung in der  
Förderschule wünschen.



Lernen  
unter einem Dach

## Ziele

Kinder bleiben in ihrem  
sozialen Umfeld

Stigmatisierung wird vermieden

Anregende Lernumgebung

Fachkompetenz wird erhöht



Lernen  
unter einem Dach  
**Aufgaben der  
Förderschullehrkraft**

die unterrichtliche Tätigkeit

die Beratung der Lehrerinnen und  
Lehrer sowie der Eltern

die begleitende Diagnostik

die Erarbeitung von schulischen und  
individuellen Förderkonzepten



# Personen



## Frau Lesemann (14 Stunden)

- Diagnose, Beratung und Förderung (vorwiegend 1./2. Schuljahr)
- zieldifferenter Unterricht

## Herr Wronski (4 Stunden)

- Diagnose, Beratung und Förderung (vorwiegend Schulkindergarten)
- Diagnose und Beratung (3./4. Schuljahr)



## Herr Schmutte (2 Stunden)

- Diagnose, Beratung und Förderung im Bereich Sprache (vorwiegend Schulkindergarten und 1. Schuljahr)



## Tätigkeiten im Einzelnen

- Unterstützende Förderung im Klassenunterricht der 1. Klassen
- Diagnostik und Beratung
- Einzel- bzw. Kleingruppenunterricht in den Bereichen Aufmerksamkeitstraining, Wahrnehmung, Deutsch und Mathematik
- zieldifferenter Unterricht in Deutsch und Mathematik für SchülerInnen mit festgestelltem sonderpädagogischen Förderbedarf

# Diagnose & Förderung

1. Klasse

2. Klasse

3. Klasse

4. Klasse

Feststellung eines  
sonderpädagogischen  
Förderbedarfs

Zieldifferenter  
Unterricht

Überweisung an  
die Förderschule  
(Lernen)

Lernen  
unter einem Dach

## Abbruchkriterien

Eine verlässliche Versorgung mit  
2 Förderschullehrerstunden pro  
Grundschulklasse ist nicht mehr  
gewährleistet.

Man kann den Schülerinnen und  
Schülern mit sonderpädagogischem  
Förderbedarf nicht mehr gerecht  
werden.



Lernen  
unter einem Dach

## Abbruchkriterien

Es findet eine signifikante Steigerung der Förderschülerzahlen im Vergleich zum Landesdurchschnitt statt.

Die Klassenfrequenzen aller Klassen einer Schule liegen deutlich über dem Landesdurchschnitt.



Lernen  
unter einem Dach

## Fragen

Können alle Kinder mit  
sonderpädagogischem  
Förderbedarf mit den zur  
Verfügung stehenden  
Ressourcen hinreichend  
gefördert werden?

Ist die Arbeit für LehrerInnen  
leistbar?



Lernen  
unter einem Dach

## Fazit

Wir kennen die Stärken und Schwächen unserer SchülerInnen besser als früher

Wir können unsere SchülerInnen besser als früher fördern

Die Qualität unserer Arbeit hat sich verbessert

